



NiMo Umfrage zum Thema

Diesel-Gate

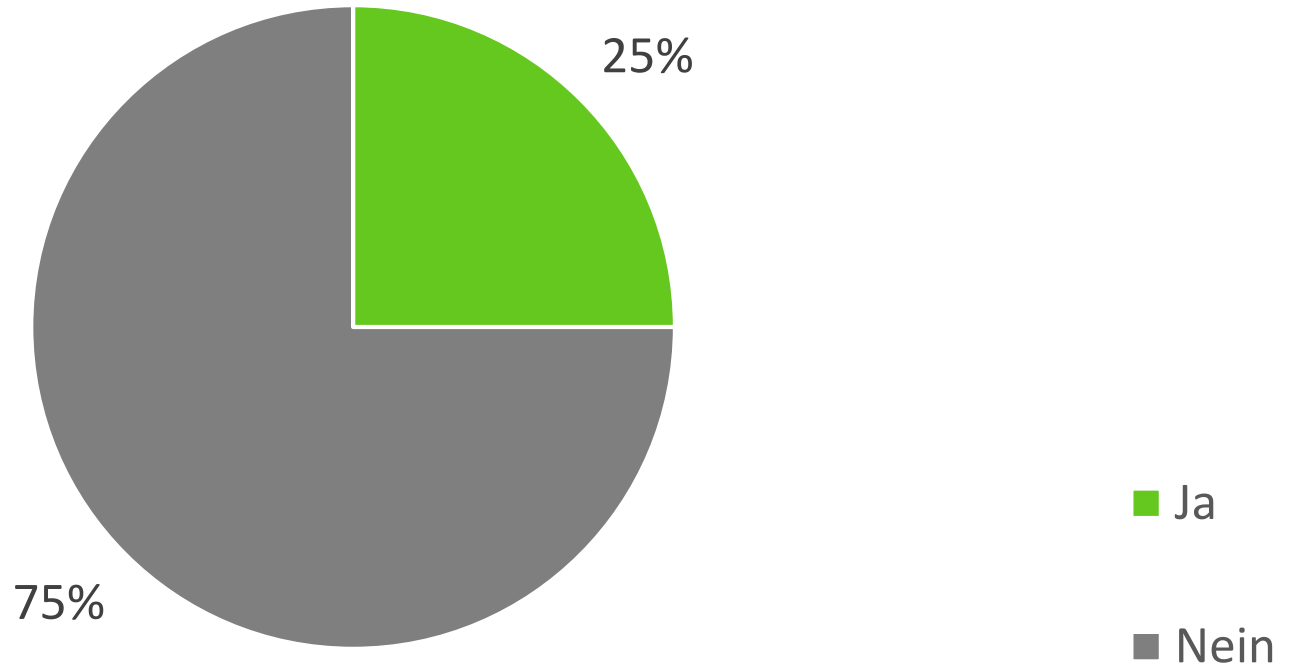
Winter 2017

Netzwerk intelligente Mobilität

Lindlaustraße 2c

53842 Troisdorf

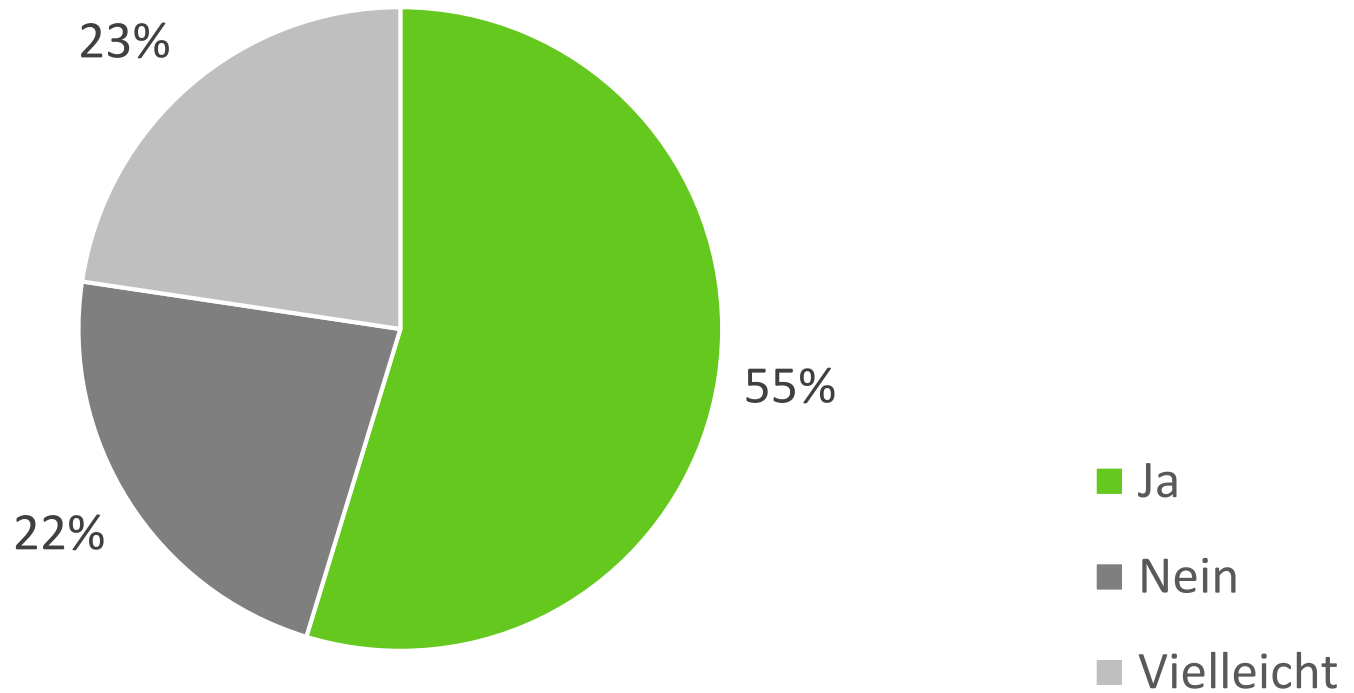
Sind Sie Mitglied bei NiMo?
(x=38)



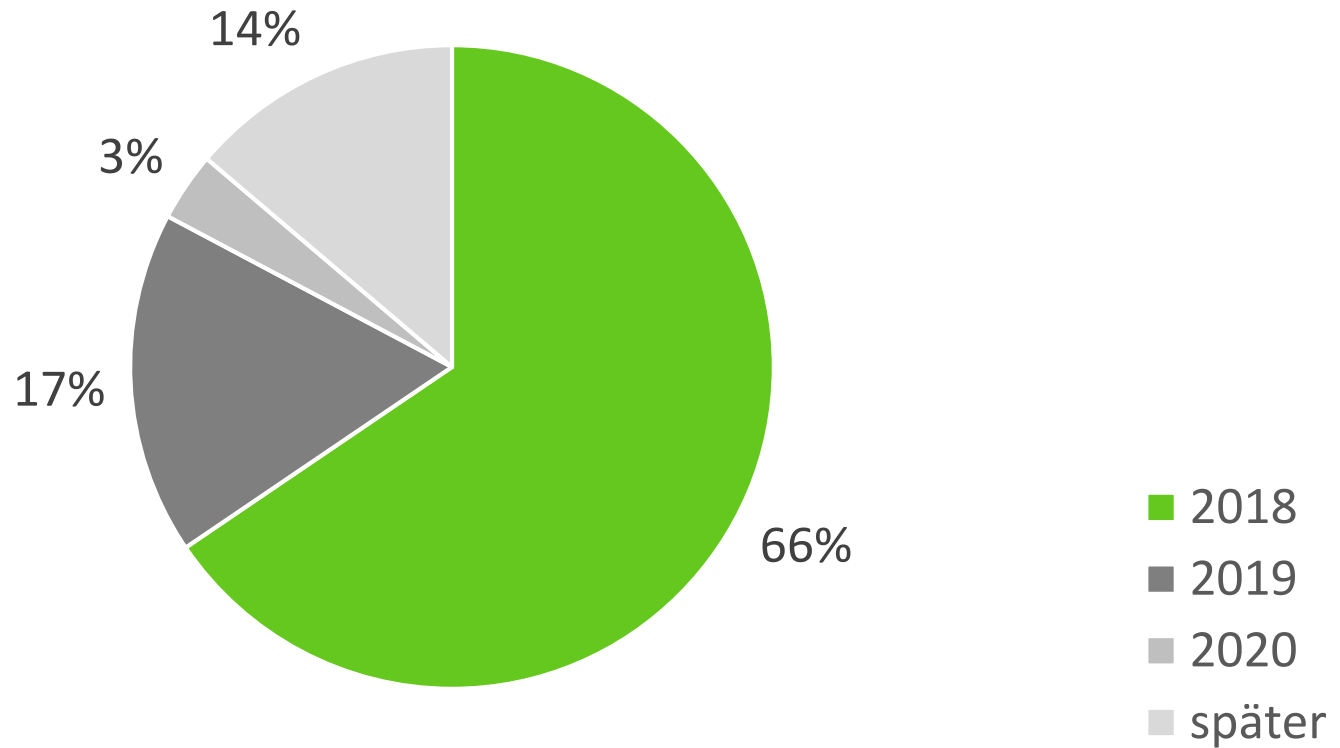
Diesel-Fahrverbote

Wird es zu Diesel-Fahrverboten kommen?

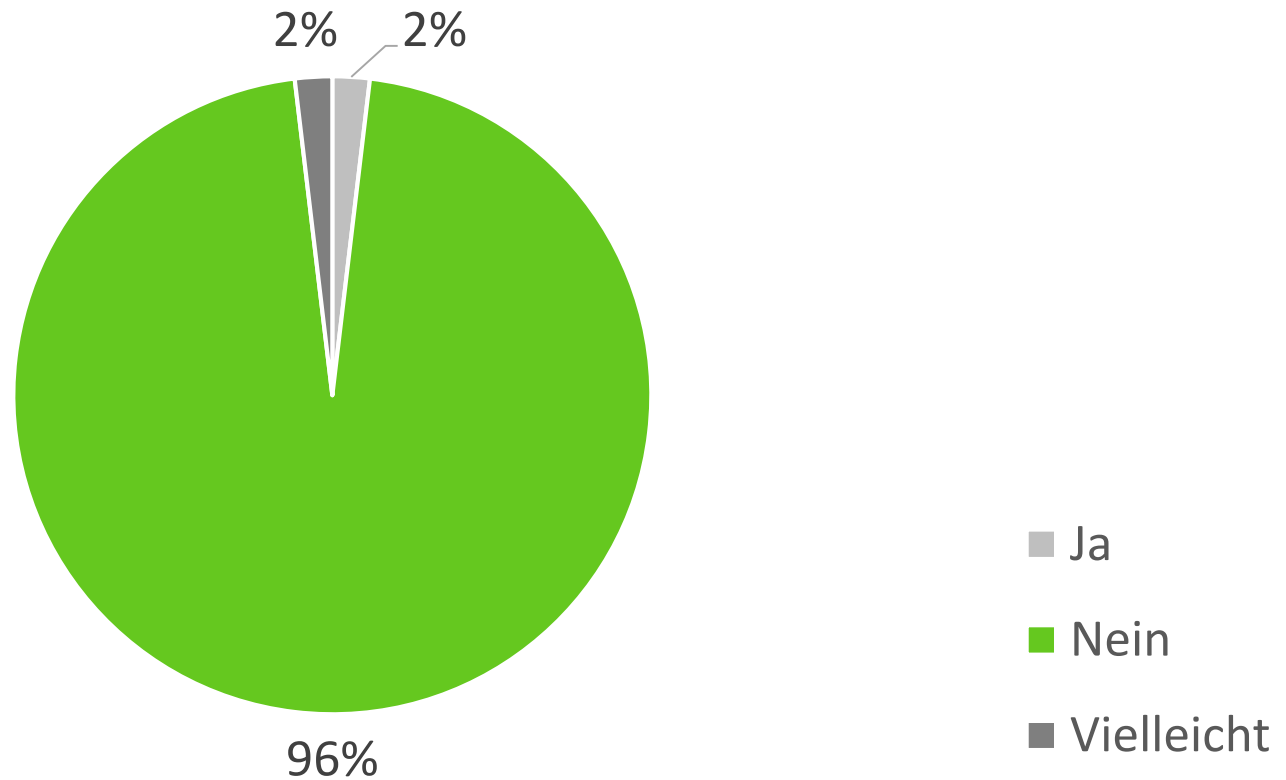
(x=53)



Wenn ja, wann werden die Fahrverbote kommen?
(x=29)



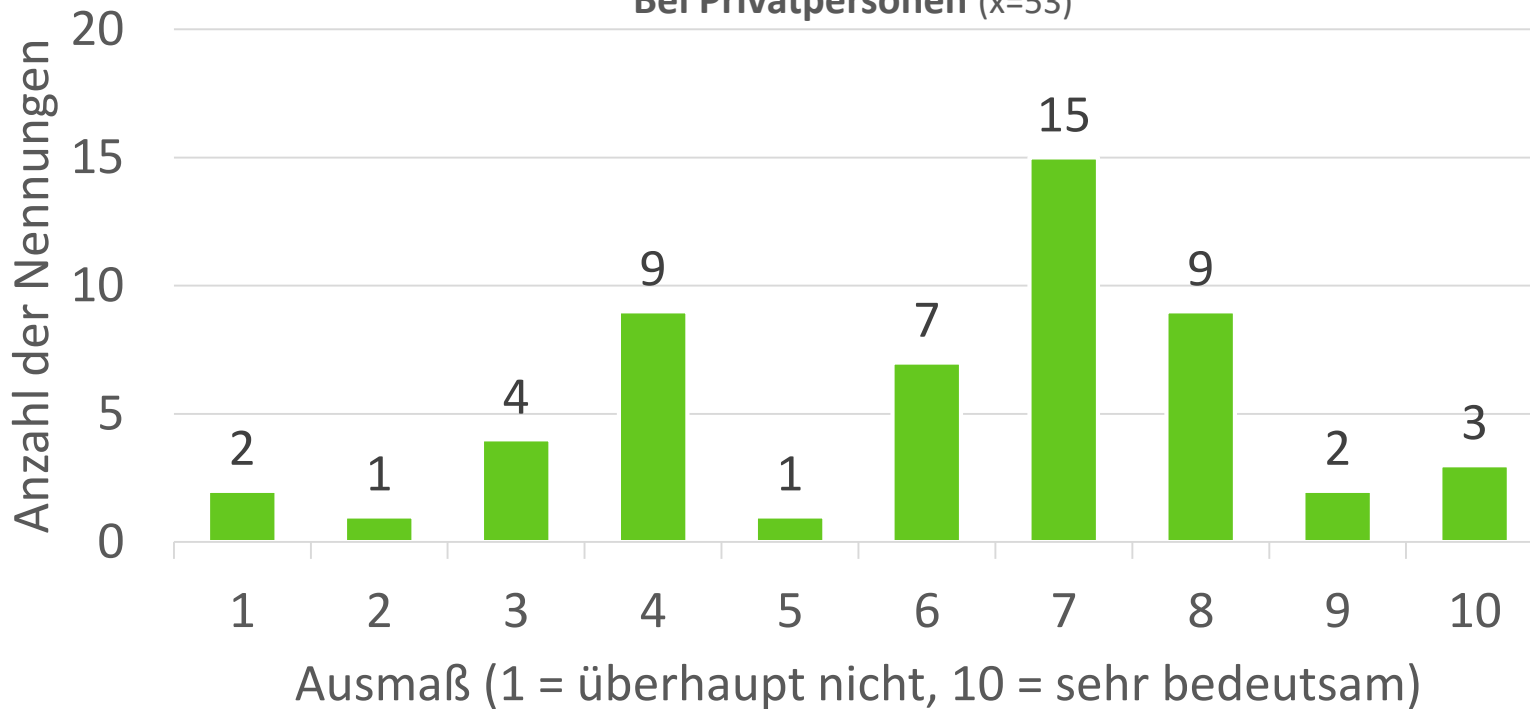
Reichen Software-Updates aus, um die Grenzwerte zu unterschreiten? (x=53)



Alternative Mobilitätskonzepte (1)

In welchem Ausmaß sorgt die Diskussion über Fahrverbote und Luftreinhaltepläne dafür, dass alternative Mobilitätskonzepte einen Aufschwung erleben oder zumindest mehr in den Fokus rücken?

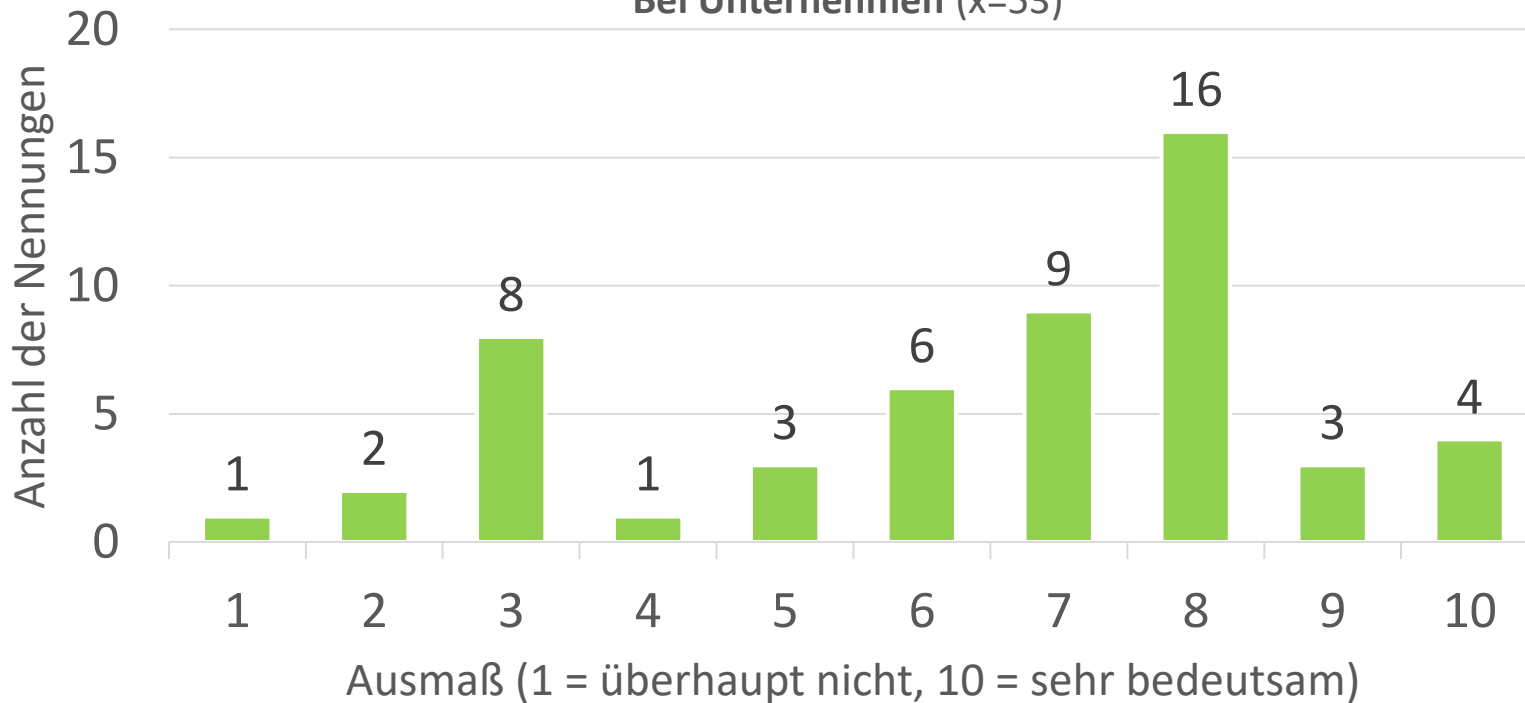
Bei Privatpersonen (x=53)



Alternative Mobilitätskonzepte (2)

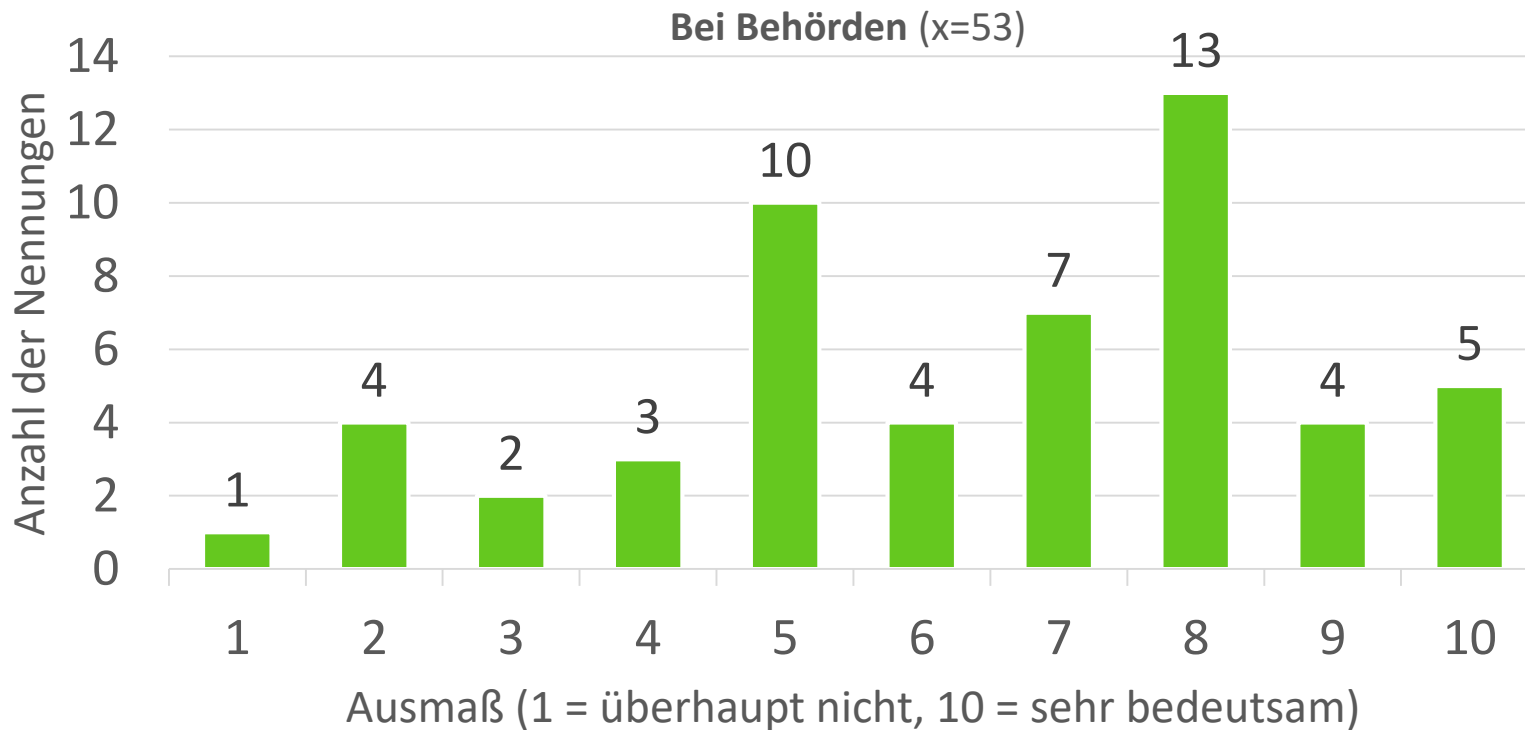
In welchem Ausmaß sorgt die Diskussion über Fahrverbote und Luftreinhaltepläne dafür, dass alternative Mobilitätskonzepte einen Aufschwung erleben oder zumindest mehr in den Fokus rücken?

Bei Unternehmen (x=53)



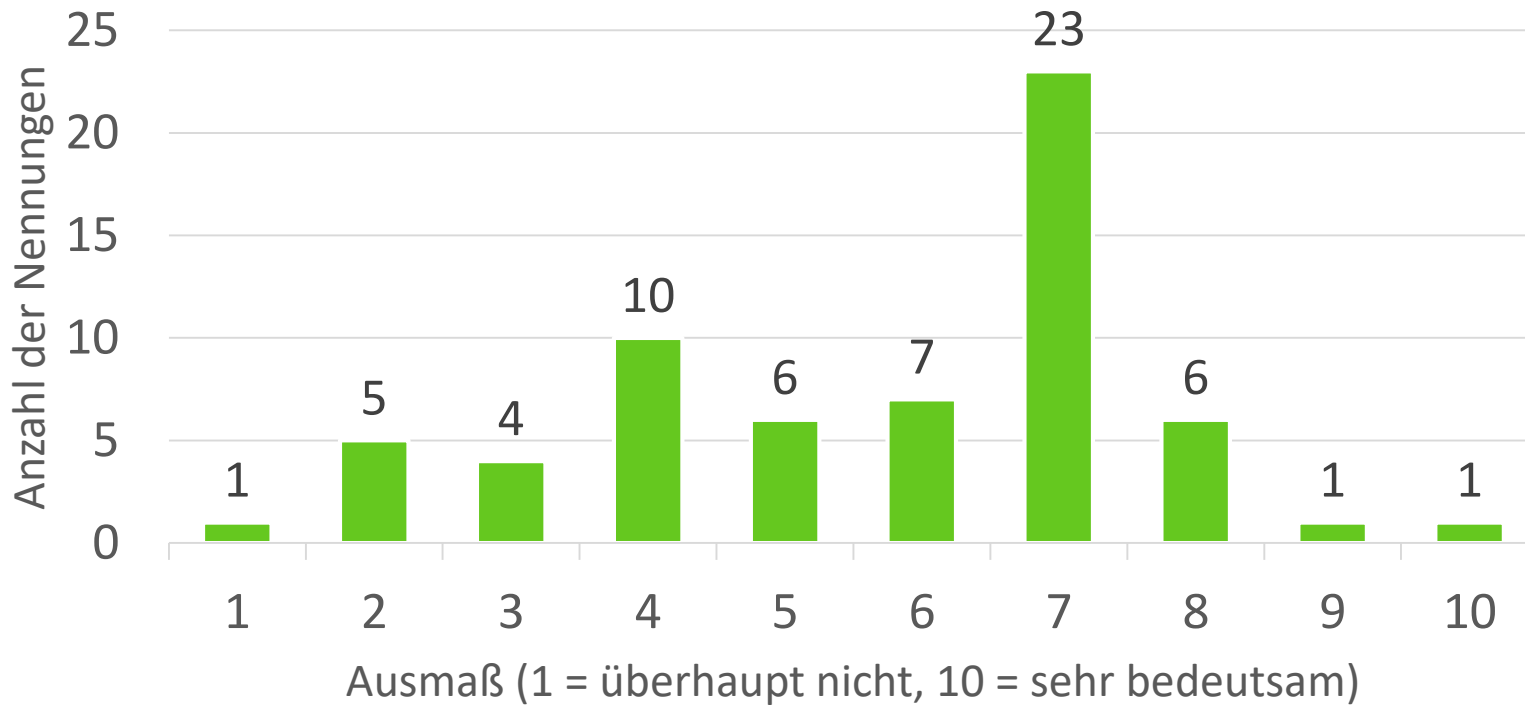
Alternative Mobilitätskonzepte (3)

In welchem Ausmaß sorgt die Diskussion über Fahrverbote und Luftreinhaltepläne dafür, dass alternative Mobilitätskonzepte einen Aufschwung erleben oder zumindest mehr in den Fokus rücken?



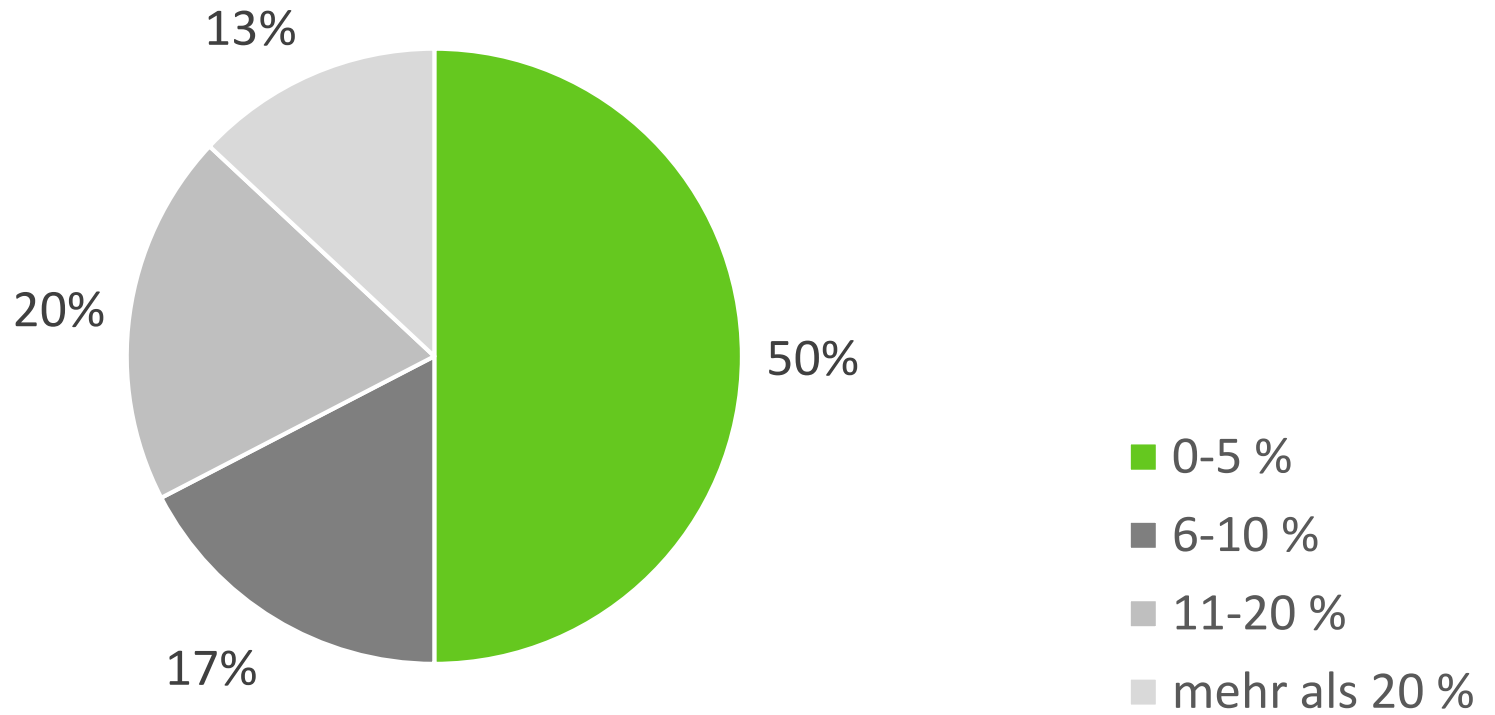
Leiden Automobilhersteller

Wie sehr werden unsere Automobilhersteller unter Dieseldgate und Kartellvorwürfen leiden? (x=53)



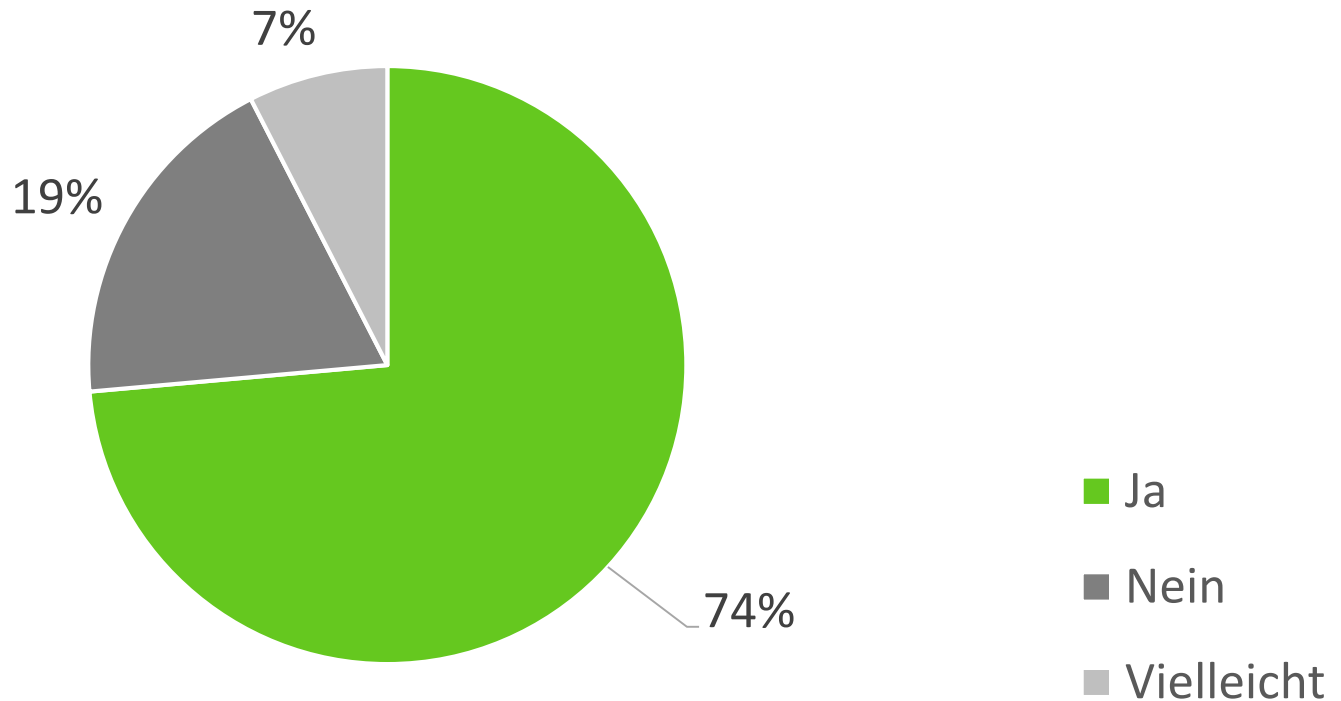
E-Auto Quote 2020

Wird die aktuelle Entwicklung den Absatz von Elektrofahrzeugen fördern?
Wenn ja, wie viel Prozent der in 2020 neu zugelassenen Pkw werden
vollelektrisch angetrieben sein? (x=45)



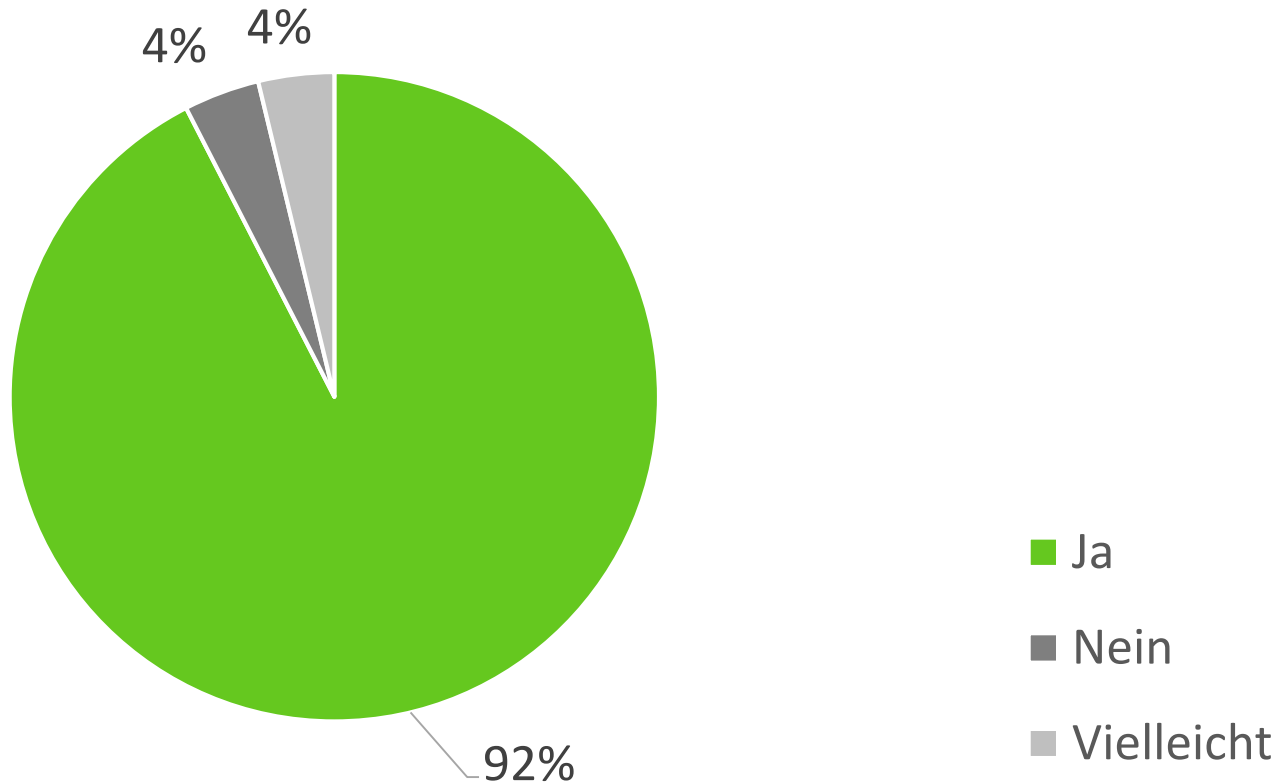
Deadline alternative Antriebe

Sollte es, wie in anderen Ländern auch, in Deutschland eine feste Deadline geben, ab der ausschließlich alternative Antriebe zugelassen werden? (x=35)



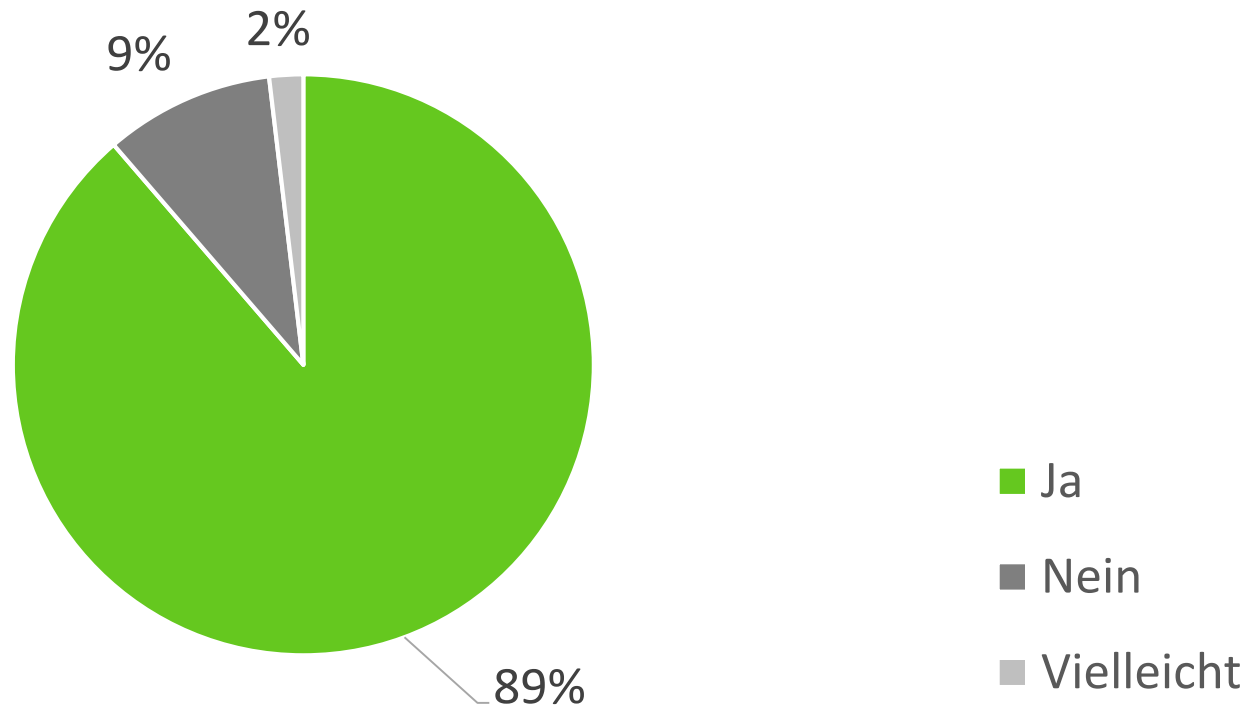
Zu Wohlwollende Politik?

Haben Sie den Eindruck, dass die Automobilindustrie in Deutschland von der Politik zu wohlwollend behandelt wurde? (x=53)

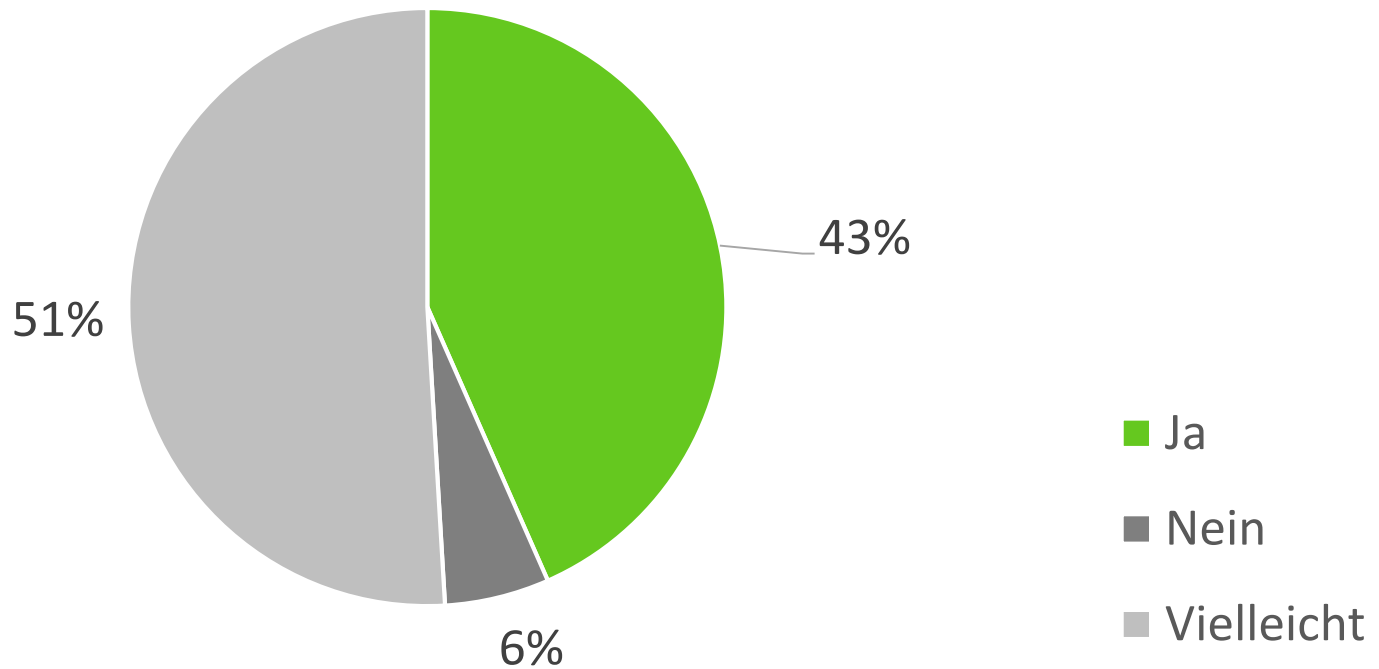


Zu Wenig Kontrolle?

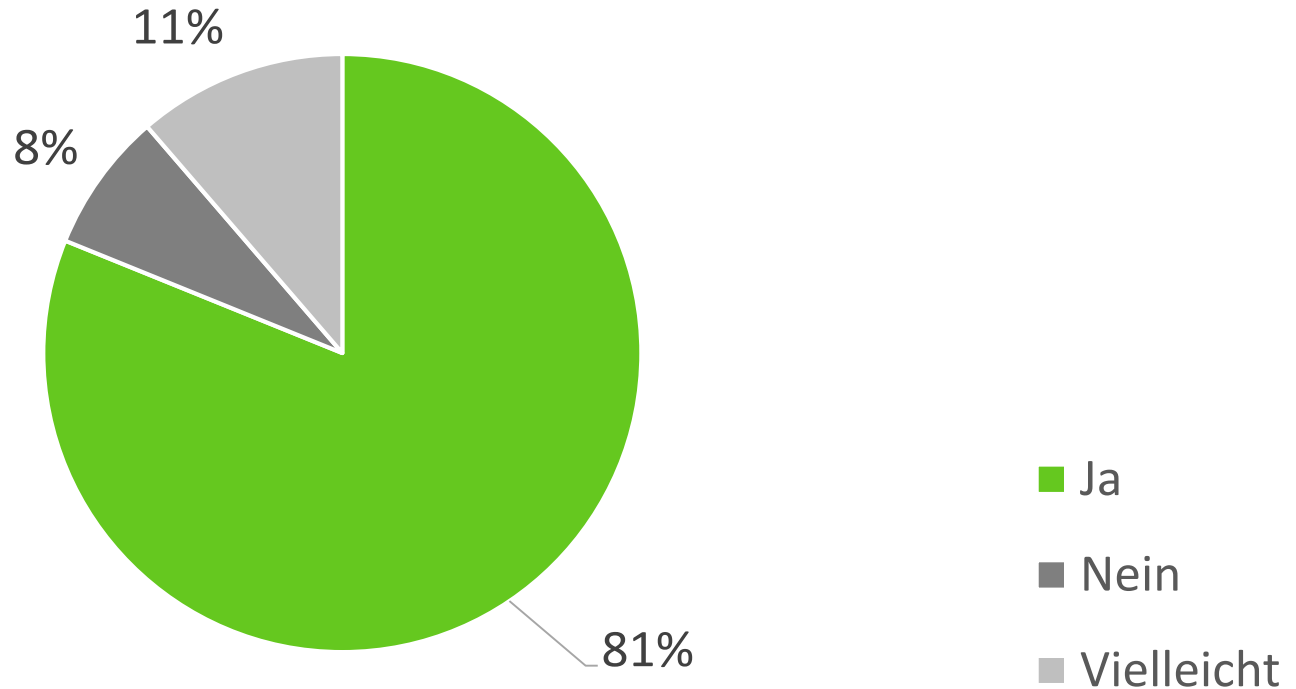
Haben Sie den Eindruck, dass die Automobilindustrie in Deutschland von der Politik und/oder zu wenig kontrolliert wurde? (x=53)



Wird es die Automobilwirtschaft schaffen, sich trotz dieser widrigen Umstände gegen die wachsende Konkurrenz aus Amerika und China zu wehren? (x=53)



Sollte sich NiMo dafür einsetzen, dass der neue Fond, in den die Hersteller einzahlen sollen, für zusätzliche förderungsbedürftige Forschungsprojekte zu alternativer Mobilität genutzt wird? (x=53)



Wer sollte über die Verwendung dieses Fonds mitentscheiden können?

Autoindustrie, Politik auf allen Ebenen, Wähler	NGO's: VCD, BUND, ADFC, ADAC
BMUB / UBA / Bundesverband eMobilität	NiMo
Bürger/Pendler	Städteplaner
Die betroffenen Dieselfahrer	Umweltbundesamt
einschlägige Vereine	Umweltorganisationen/verbände
Fachexperten	Unabhängige Forschungsinstitute
Handwerk	Unternehmen
Kommunen	Verbraucherschützer
Neutrale Experten	Verkehrsverbände

Vorschläge zu Initiativen, die NiMo entwickeln könnte, um das Bewusstsein für "intelligente Mobilität" zu fördern

- "NiMo Akademie" > gezielte Fortbildung für Entscheidungsträger/innen
- Bildungsprojekt anstoßen
- Ein bestimmter Tag der "intelligenten Mobilität" im Jahr; vielleicht mit Parking Day im September zusammen
- Einheitliche Freischaltung von Ladesäulen per SMS
- Hier braucht es intelligente Köpfe(!), nur dann kann ressourcenschonende überlebensverträgliche Bewegung für die sogenannte "intelligente" Mobilität entstehen!
- Informationen erarbeiten, die auch von Bürgern verstanden werden können.
- intelligente(!) Verkehrsteilnehmer fördern
- Kommunen zusammenbringen, um über Sharing-Konzepte Austausch zu betreiben (Fahrräder, eScooter, Autos, Nutzfahrzeuge)
- Maßnahmen, dass Mobilität nichts mit dem eigenen Auto zu tun hat.
- mehr Öffentlichkeitsarbeit
- mehr Präsenz bei Veranstaltungen
- National koordinierende Plattform zum Sortieren der ÖPV
- NiMo ist auf einem guten Weg
- Open Data bei Fahrplandaten
 - regelmäßig informieren z.B. Webseite/Facebook etc..
 - Beispiel-Projekte über Zusammenarbeit der Mitglieder
- Sektorenkopplung
- sinnvolles Carsharing abseits der großen Städte und Kerngebiete in den großen Städten, Angebote zu praktischem Modalmix, Ausbau der öffentlichen Verkehrsmittel abseits der Ballungszentren (Möglichkeit zum Autoverzicht im ländlichen Bereich)
- Wir müssen mehr auf alternative Beförderung hinweisen. Wie z.B. der ÖPNV. Es müssen vor allem auch die Kosten für den eigenen PKW in den Vordergrund gestellt werden.



**Wir gestalten die Mobilitätswende,
seien Sie dabei!**

Netzwerk intelligente Mobilität e.V.
Lindlaustraße 2c
53842 Troisdorf

Ihr Ansprechpartner:
Philipp Kukula
Leitung der Geschäftsstelle

Tel. +49 2241 – 26599 28
Fax +49 2241 – 26599 29
info@nimo.eu
www.nimo.eu